



Medienmitteilung

HelveticWind

Erstes Engagement in Italien

Bern, 17. September 2013

Die Kooperation HelveticWind erwirbt in Italien (Apulien) ihren ersten Windpark. Der Park weist eine Kapazität von insgesamt 36 MW auf und ist bereits in Betrieb.

Die 24 Turbinen des Windparks Eolo produzieren zusammen rund 67 Gigawattstunden Strom. Über den Kaufpreis haben die Partner Stillschweigen vereinbart.

Die Kooperation HelveticWind wurde im März 2010 von Energie Wasser Bern (ewb) und der BKW Energie AG gegründet. Im Januar 2012 stiessen die EBL (Genossenschaft Elektra Baselland), die EKZ Renewables AG, eine Tochtergesellschaft der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ), und die SN Erneuerbare Energie AG (SNEE) dazu. Ziel der Partner ist es, in den nächsten Jahren ein Windkraft-Portfolio mit 170 Megawatt (MW) Leistung zu realisieren. Die ewb und BKW halten je 29% der Gesellschaftsrechte, EKZ etwas mehr als 20% und EBL und SNEE je knapp 11%. Die Aktivitäten von HelveticWind konzentrieren sich vorderhand auf die Länder Deutschland und Italien.

HelveticWind verfügt in Deutschland bereits über fünf weitere Windparks mit einer Gesamtleistung von 85 MW.

Weitere Informationen

ewb

Claudia Kohlschütter, Leiterin Unternehmenskommunikation, 031 321 36 88

BKW

Antonio Somnavilla, Leiter Media Communications, 058 477 51 07

EBL

Tobias Andrist, Leiter Sparte Strom, 061 926 11 11

EKZ

Irene Gamper, Leiterin Unternehmenskommunikation, 058 359 52 95

SNEE

Adrian Inauen, Geschäftsführer, 071 228 40 70